



Matthias Raßmann gestaltete das Literaturcafé in der Bücherei mit Werken aus Flandern. ■ Foto: pr

Reise nach Flandern

Raßmann stimmt im Literaturcafé auf Reise ein

WERNE ■ Matthias Raßmann vom Werner Kunstverein stimmte beim Frühjahrsliteraturcafé, das der Förderverein der Stadtbücherei Werne am Freitagnachmittag in der Zeitschriftenecke der Stadtbücherei veranstaltet hat, die zahlreichen Zuhörer auf die Anfang Mai stattfindende Studienfahrt des Kunstvereins nach Flandern ein.

Dazu las er Passagen aus zwei in Flandern verorteten Romanen vor. Zum einen aus dem in den 1930er-Jahren spielenden Roman „Der Kummer von Flandern“ des wohl bedeutendsten in niederländischer Sprache schreiben-

den belgischen Nachkriegsschriftstellers Hugo Claus (1929 – 2008). Zum anderen aus dem historischen Roman „Der Löwe von Flandern“ eines der Mitbegründer der flämischen Literatur, des Schriftstellers, Hendrik Conscience (1812 – 1883). Außerdem bot er Informationen über Land und Leute sowie einige Anekdoten aus alten Merian-Heften.

Die Sommer-Ausgabe des Literaturcafés hat das Thema „Rosen“. Es findet auf Einladung der kfd und Pfarrbücherei von Maria Frieden am Freitag, 27. Juni, von 16 bis 18 Uhr im Pfarrheim statt. ■ red